Gefördert durch:

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

DEUTSCH–SERBISCHE

WIRTSCHAFTLICHE KOOPERATION IM AGRAR- UND ERNÄHRUNGSBEREICH

Agricultural Policy Dialogue
Germany – South East Europe

Serbien verfügt über einen bedeutenden Agrar- und Ernährungssektor mit fruchtbaren Böden, günstigen klimatischen Bedingungen und einer langen landwirtschaftlichen Tradition. Besonders die Region **Vojvodina** zählt zu den produktivsten Agrarstandorten Südosteuropas. Der Sektor weist hohe Potenziale in der Produktion von **Getreide, Obst** und **Gemüse** sowie bei exportorientierten Kulturen wie **Beerenobst** auf. Gleichzeitig besteht erheblicher Modernisierungsbedarf in Bereichen wie Bewässerung, Mechanisierung, Digitalisierung und Weiterverarbeitung, wodurch Nachfrage nach effizienten Technologien und Investitionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette entsteht.

Deutschland ist Serbiens **wichtigster Handelspartner** und bereits eng mit dem serbischen Agrar- und Ernährungssektor verflochten. Während Serbien vor allem Agrarrohstoffe, Obst und verarbeitete Lebensmittel exportiert, liefert Deutschland insbesondere **Agrartechnik, Inputs, Futtermittel, Milchprodukte** sowie **hochwertige Lebensmittel** und **Verarbeitungstechnologien**. Durch die geografische Nähe zur Europäischen Union sowie Förderprogramme wie WBIF, IPA III und IPARD bietet Serbien attraktive Rahmenbedingungen für Kooperationen und Investitionen deutscher Unternehmen – insbesondere in den Bereichen **Agrartechnik, Food Processing, Kühlketten, Logistik,** Qualitätsmanagement und nachhaltige Produktionslösungen.

KENNZAHLEN

EINWOHNER: 6,6 Mio.

BIP-ANTEIL LANDWIRTSCHAFT: 3 %

WIRTSCHAFTSWACHSTUM:
4 % (2024), 2 % (2025)

INFLATIONSRATE: 4 %

BESCHÄFTIGUNG IN DER LANDWIRTSCHAFT: 19 %

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE:
500.000 (99% Familienbetriebe)

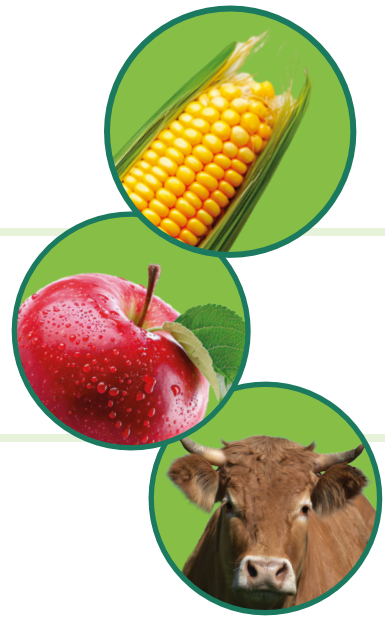
DURCHSCHNITTLICHE BETRIEBSGRÖSSE: 5 ha

LANDWIRTSCHAFTLICHE FLÄCHE:
3 Mio. ha (40,4%)

BEWÄSSERTE FLÄCHE: 27.500 ha

AGRARPRODUKTE

PRODUKT	PRODUKTION 2025 (zum Vorjahr)	
MAIS	4.447.955 t	(-13 %)
WEIZEN	3.681.303 t	(+26 %)
ZUCKERRÜBEN	1.806.349 t	(-6 %)
SONNENBLUMEN	640.876 t	(+3 %)
SOJA	305.137 t	(-12%)
ÄPFEL	336.583 t	(-13 %)
PFLAUMEN	325.960 t	(-16%)
TRAUBEN	140.718 t	(+8 %)
HIMBEEREN	82.577	(-12 %)
SAUERKIRSCHEN	78.959	(-43%)
RINDER	69.987	
SCHWEINE	2.403.991	(+2 %)
SCHAFE	1.684.013	(-4 %)
GEFLÜGEL	14.509.387	(-2 %)



Quellen: Statistisches Amt Republik Serbien, Weltbank, FAO, GTAI (2024, 2025) – Ergebnisse gerundet.

Serbien als Standort für Beeren, Obstverarbeitung, Tiefkühlware und Konservenprodukte. Das Land zählt weltweit zu den wichtigsten Produzenten und Exporteuren von **Himbeeren** und verfügt über eine starke Position bei **Sauerkirschen, Pflaumen** und **Beerenobst** für die Lebensmittelindustrie.

SWG RRD Regional Rural Development Standing Working Group
GFA CONSULTING GROUP General Agent BMLEH Berlin Office
IAK AGRAR CONSULTING

HERAUSFORDERUNGEN

- Fragmentierte landwirtschaftliche Strukturen mit vielen kleineren Familienbetrieben
- Niedrige Bewässerungsquote und zunehmende Klimarisiken
- Modernisierungsbedarf bei Mechanisierung und Digitalisierung
- Arbeitskräftemangel durch hohe Abwanderung im ländlichen Raum
- Begrenzte lokale Wertschöpfung und Nachholbedarf in der Verarbeitung
- Teilweise unzureichende Kühl- und Logistikinfrastruktur
- Langsame Angleichung an EU-Standards in einzelnen Bereichen

CHANCEN FÜR DEUTSCHE UNTERNEHMEN

- Hoher Bedarf an moderner Agrar- und Bewässerungstechnik
- Wachstumspotenziale in Food Processing und Verpackungstechnologien
- Fördermöglichkeiten über IPARD-, IPA-III- und WBIF-Programme
- Ausbau von Kühlketten, Lagerung und Logistik
- Saatgut und Inputtechnologien
- Nachfrage nach energieeffizienten und nachhaltigen Produktionslösungen
- Chancen in Digitalisierung und Präzisionslandwirtschaft
- Gute Marktzugänge durch geografische Nähe zur EU
- Deutschland als etablierter Handels- und Investitionspartner

DEUTSCHER AUSSENHANDEL MIT SERBIEN

Güter der Land- und Ernährungswirtschaft (inkl. Non-food-Agrarrohstoffe)

Quelle: Statistisches Bundesamt

MEHR ERFAHREN:

AHK SERBIEN

Deutsch-Serbische Wirtschaftskammer: www.serbien.ahk.de/de

GTAI

Serbiens Landwirtschaft zwischen Himbeeren und Hightech: www.bit.ly/Himbeeren-Hightech

KONTAKTADRESSEN

IN DEUTSCHLAND

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH): exportkoordinierung@bmleh.bund.de

IN DER REGION

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Skopje, Nordmazedonien, Frank Müller, Regionaler Landwirtschaftsattaché: la-1@skop.diplo.de

www.apd-see.org

IMPRESSUM:

Agrarpolitischer Dialog Deutschland – Südosteuropa
IAK Agrar Consulting GmbH, Bornaer Str. 16, 04288 Leipzig

info-apd-see@iakleipzig.de